

**Sportkurs (Abkürzung): Tanz (Tanztheater/Bewegungstheater) (sp3c)**

<b>Thema des Kurses:</b>	Tanz (Tanztheater/Bewegungstheater)	
<b>Erfahrungs- und Lernfeldgruppe: A</b>	Individual [x]	Spiel [ ]
<b>Erfahrungs- und Lernfeld:</b>	A, Gymnastisches und tänzerisches Bewegen	
<b>Schwerpunktsportart(en):</b>	Tanztheater/Bewegungstheater	

Leitidee:

„*Mich interessiert nicht so sehr, wie sich Menschen bewegen, als was sie bewegt.*“ (Pina Bausch)  
Das moderne **Tanztheater** in Deutschland bezeichnet eine Kunstform des Tanzes die sich in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts herausbildete. Im Gegensatz zum klassischen Ballett mit seiner hoch stilisierten, traditionellen Bewegungssprache arbeitet das Tanztheater mit experimentellen Bewegungselementen und sucht nach genreübergreifenden neuen Formen für die tänzerische Darstellung. Dabei wird der theatralische Aspekt stark betont.

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler...

- Erweiterung und Systematisierung von Kenntnissen aus dem Bereich der Bewegungsgestaltung
- Entwicklung individuell geeigneter Choreografien in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Erwerb von Basis- und Kombinationstechniken wesentlicher Technikgruppen aus dem Bereich Tanz und Gymnastik mit und ohne Handgerät/Material
- Verfeinerung der Wahrnehmung in Bezug auf die eigene Person, den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten
- Erfahrung als Übungsleiter in einer vorbereiteten (tanzspezifischen) Erwärmung

Inhalte:

- Allgemeine Rhythmuschulung (Bewegung zur Musik)
- Funktionales Fitnesstraining (Elemente aus Yoga- und Contemporary-Dance-Training)
- Gestaltungskriterien Choreographie: Raum, Zeit, Form, Kraft, Musik
- Auseinandersetzung mit Präsenz: Selbstwirksamkeit der eigenen Körperlichkeit (Gesellschaft, Körper, Tanz: Alkmeyer: der soziale Körper)
- Tänzerische Gestaltung von Alltagsbewegungen (Ansatz: Pina Bausch: Tanz-/Bewegungstheater)
- Erlernen einer Pflichtchoreographie
- Gestaltung einer eigenen Choreographie nach selbst geschriebenem Drehbuch (Bewegungsgeschichte /-idee zu einem ausgewählten Thema) - es wird erwartet, dass diese Choreographie auch außerhalb der Unterrichtszeit erarbeitet wird
- Tanzimprovisation (Bewegungsimprovisation)
- Exkursion ins Theater, eventuelle Kosten: ca. 10€; Alternative: Film: „Pina“ [ein Film über eine der BegründerInnen des Tanztheaters]

Leistungsbewertung:

- Theoretische Leistungen: Verschriftlichung der selbst gestalteten Choreographie (Bewegungsgeschichte/-idee) (30%)
- Praxis: Demonstration einer Pflichtchoreographie, sowie Gestaltung und Demonstration einer eigenen Einzel-, Partner- oder Gruppenchoreographie (70%)

Unterrichtsmaterial: bequeme Sportkleidung

Bemerkungen: Vorerfahrungen in den Bereichen Musik und DS sind von Vorteil